

## Schüler und Lehrer helfen Menschen in Not Projekte an der Dr. Zimmermannschen Wirtschaftsschule

KOBLENZ. Die fast täglichen Meldungen über Krieg und Naturkatastrophen lassen offenbar auch viele junge Menschen nicht kalt, ganz zu schweigen davon, dass die Nachrichtenflut sie abstupfen ließe. Schülerinnen und Schüler der Dr. Zimmermannschen Wirtschaftsschule engagieren sich mit verschiedenen eindrucksvollen Projekten für die Erdbebenopfer in Haiti, vor allem aber für vom Bürgerkrieg in Sierra Leone betroffene Kinder.

„Kids for Kids“ heißt das Projekt der Klasse BF2 09 b, die sich – unterstützt von der HBF Medien 08 – für Kinder in Sierra Leone einsetzt. Motiviert hat sie ihre Lehrerin Dorcas Spitzhorn, die einige Jahre dort lebte. Sie schilderte den Jungen und Mädchen das Leid und die Armut der Menschen in dem kleinen westafrikanischen Land, in dem von 1991 bis 2002 ein Bürgerkrieg vor allem die Zivilbevölkerung mit brutalster Gewalt traf: Erwachsene wurden getötet oder verstümmelt, Kinder und Jugendliche verschleppt und als Kindersoldaten oder Sexsklaven missbraucht. Ergänzend zeigte die Lehrerin einen Film mit schrecklichen Szenen und veranlasste die jungen Leute zu eigenen Recherchen.

Die Schülerinnen und Schüler wollen über die Kurt Bauer Foundation, für die Dorcas Spitzhorn aktiv ist, Kindern in Sierra Leone helfen, dass ihre Grundversorgung künftig gewährleistet ist, sie eine Schule besuchen können, eine Berufsausbildung erhalten und medizinisch betreut werden. Dazu malten sie Bilder mit Motiven aus Afrika, die sie verkauften, baten um Spenden und bedienten am Tag der offenen Tür ihrer Schule in der Cafeteria die Besucher. Rund 900 Euro kamen für die Hilfe zusammen.

Die Klasse HBF Medien 09 erinnert mit ihrem Projekt „Stärke 7.0“ an das Erdbeben vom 11. Januar 2010 in Haiti. In ihrem Logo steht die Stärke des Lebens mitten in einem Herzen, was zwei Deutungen zulässt: Die Naturkatastrophe traf das Land mit seinen Menschen mitten ins Herz, und alle, die nicht betroffen sind, sollen Herz zeigen für jene, die alles verloren haben. Gemeinsam mit Klassenlehrer Volker Kahn, der in seiner Freizeit als Musiker und Sänger auftritt, schrieben die Schüler innerhalb von fünf Tagen einen Song für Haiti, der am Tag der offenen Tür mehrmals live zu hören war und demnächst zugunsten der Hilfe für Haiti auf einer CD erscheinen wird. T-Shirts mit dem Logo des Projekts und der Aufschrift „Haiti – Ich helfe mit!“ sollen ebenfalls zum Erfolg beitragen. Weitere Informationen zu dem Projekt, das bisher Spenden in Höhe von über 1.000 Euro einbrachte, gibt es auf [www.zimmermannsche.de/haiti](http://www.zimmermannsche.de/haiti).

*Lothar Spurzem*



Projekt „Hilfe für Kinder in Sierra Leone“